

TURNEN

GLTV-Jugendturnfest, Glarus

Oberstufe

Knaben: 1. Jugi Netstal3 Gesamtnote 27,95. 2. Jugi Niederurnen1 26,13. 3. Näfeler Boys1 25,47. 4. Jugi Oberurnen4 25,30. 5. TV Glarus a.S.3 24,54. 6. Jugi Schwanden1 24,15. 7. Jugi Haslen1 23,82. 8. Jugi Netstal5 23,76. 9. Jugi Niederurnen2 23,46. 10. Jugi Netstal4 23,37. 11. Jugi Niederurnen3 22,26. 12. Jugi Mitlödi3 22,21. 13. Jugi Elm1 22,15. 14. Jugi Linthal2 20,37.

Mädchen: 1. Kerenzen2 28,48. 2. MR Netstal5 27,61. 3. Haslen1 27,56. 4. MR Netstal4 27,51. 5. Näfeler Girls1 27,18. 6. MR Elm2 25,56. 7. MR Schwanden3 25,22. 8. MR Matt1 25,03. 9. Braunwald1 24,93. 10. Niederurner Froschschänkel 24,53. 11. MR Oberurnen1 24,44. 12. Braunwald2 24,39. 13. Jugi Linthal1 24,29. 14. Hätzingen-Luchsingen2 23,56. 15. Niederurner Burgwälder-Tubäli 23,40. 16. Jugi Mitlödi2 22,95. 17. MR Engi2 22,65. 18. Niederurner Tälidüser 22,55. 19. MR Elm1 22,15.

Gemischt: 1. Jugi Ennenda1 25,07. 2. Jugi Mollis6 23,96. 3. Jugi Mollis5 23,62.

Unterstufe

Knaben: 1. TV Glarus a.S.1 28,14. 2. Jugi Engi1 27,15. 3. Jugi Haslen2 27,12. 4. Jugi Schwanden2 26,25. 5. Jugi Netstal1 25,81. 6. Jugi Linthal4 25,68. 7. Jugi Niederurnen4 25,36. 8. Jugi Elm2 25,31. 9. Jugi Netstal2 25,21. 10. Jugi Engi2, Jugi Haslen3 beide 25,04. 12. Jugi Bilten2 25,01. 13. Jugi Niederurnen6 24,98. 14. Jugi Niederurnen5 24,58. 15. Näfeler Boys2 24,36. 16. Jugi Oberurnen3 23,90. 17. Jugi Elm3 23,89. 18. Jugi Oberurnen2 23,34. 19. Jugi Mollis2 22,56. 20. Jugi Mollis3 22,36. 21. Jugi Bilten1 20,45.

Mädchen: 1. MR Netstal2 29,13. 2. MR Netstal3 27,19. 3. Jugi Linthal3 27,74. 4. Jugi Ennenda2 27,49. 5. MR Matt2 27,46. 6. MR Schwanden1 27,28. 7. Haslen4 27,08. 8. Niederurner Schlössli-geister 26,57. 9. Näfeler Girls3 25,96. 10. MR Elm3 25,84. 11. Jugi Mitlödi1 25,64. 12. MR Elm4 25,46. 13. Hätzingen-Luchsingen1 25,20. 14. Niederurner Hirzflüger 25,13. 15. Näfeler Girls2 24,55. 16. MR Oberurnen2 24,13. 17. MR Engi1 24,02. 18. TV Glarus a.S.4 23,92. 19. MR Netstal1 23,62. 20. Niederurner Wybergsschnägga 23,29. 21. Jugi Mollis4 23,25. 22. MR Oberurnen3 23,11. 23. MR Elm5 22,77. 24. MR Elm6 22,66. 25. MR Schwanden2 22,21. 26. Niederurner Gummifroschli 21,98. 27. Jugi Mitlödi5 21,55.

Gemischt: 1. Braunwald3 27,35. 2. Jugi Mollis1 23,80. 3. Jugi Ennenda4 22,52. 4. Jugi Ennenda3 22,41. 5. Jugi Mitlödi4 21,91. 6. TV Glarus a.S.2 20,61.

Américaine

Oberstufe Knaben: 1. Jugi Oberurnen2 55,88. 2. Jugi Netstal3 55,90. 3. TV Glarus a.S.3 57,18. 4. Jugi Ennenda4 59,17. 5. Jugi Niederurnen1 59,30. 6. Jugi Netstal4 1:00,95. 7. Jugi Niederurnen2 1:01,83. 8. Jugi Mitlödi3 1:02,09. 9. Jugi Schwanden1 1:02,93. 10. Jugi Haslen2 1:03,14. 11. Jugi Linthal1, Näfeler Boys beide 1:03,41. 13. Jugi Elm1 1:10,58.

Oberstufe Mädchen: 1. MR Netstal4 56,39. 2. MR Niederurnen2 57,17. 3. MR Elm3 59,15. 4. Jugi Linthal2 1:00,45. 5. MR Netstal3 1:01,26. 6. MR Matt1 1:01,37. 7. MR Niederurnen1 1:02,21. 8. Jugi Mollis6 1:03,15. 9. Jugi Mitlödi4 1:03,79. 10. Näfeler Girls1 1:03,89. 11. Jugi Kerenzen2 1:04,36. 12. Jugi Braunwald 1:04,55. 13. MR Schwanden3 1:05,38. 14. MR Haslen1 1:05,41. 15. MR Oberurnen1 1:05,41. 16. MR Niederurnen3 1:06,68. 17. MR Hätzingen-Luchsingen 1:06,77.

Unterstufe Knaben: 1. TV Glarus a.S.2 59,11. 2. Jugi Engi 59,96. 3. Jugi Linthal3 1:00,57. 4. Jugi Netstal1 1:03,35. 5. Jugi Netstal2 1:04,76. 6. Jugi Niederurnen3 1:05,90. 7. Jugi Mollis3 1:07,78. 8. Jugi Schwanden2 1:08,08. 9. Jugi Braunwald 1:09,89. 10. Jugi Haslen1 1:11,49. 11. Jugi Ennenda3 1:11,61. 12. Jugi Bilten1 1:13,88. 13. Jugi Mollis1 1:15,22. 14. Jugi Niederurnen4 1:16,68. 15. Jugi Niederurnen5 1:17,22. 16. Jugi Oberurnen1 1:19,84. 17. Jugi Ennenda2 1:20,14. 18. Jugi Mollis2 1:27,08.

Unterstufe Mädchen: 1. MR Niederurnen1 1:02,76. 2. MR Netstal2 1:02,78. 3. Jugi Ennenda1 1:03,76. 4. MR Niederurnen2 1:04,62. 5. MR Elm1 1:05,51. 6. Näfeler Girls3 1:06,93. 7. Näfeler Girls2 1:07,58. 8. Jugi Mollis5 1:07,89. 9. Jugi Mitlödi1 1:08,25. 10. TV Glarus a.S.1 1:08,64. 11. Jugi Mitlödi2 1:10,67. 12. MR Engi1 1:11,48. 13. MR Elm2 1:11,84. 14. MR Hätzingen-Luchsingen 1:12,11. 15. MR Niederurnen3 1:17,90. 16. MR Schwanden2 1:18,40. 17. Jugi Mollis4, MR Schwanden1 beide 1:19,30. 19. MR Netstal1 1:19,53. 20. MR Oberurnen3 1:20,66. 21. MR Haslen2 1:20,67. 22. MR Oberurnen2 1:28,42.

Dr schnellst Jügel

Knaben: Noah Walser (Jahrgang 2002) Ennenda. Pascal Müller (2001) Oberurnen. Nils Brunner (2000) Glarus. Jonas Feldmann (1999) Glarus. Siro Rutzler (1998) Glarus. Joel Marty (1997) Niederurnen. Patrik Baur (1996) Ennenda. Jan Purtscheller (1995) Niederurnen. Dylan Scirocco (1994) Netstal. **Mädchen:** Kira Hunold (2003) Oberurnen. Saskia Gmür (2002) Niederurnen. Ida Bässler (2001) Elm. Sonja Maddalon (2000) Glarus. Jacqueline Kubli (1999) Netstal. Aylin Bey (1998) Niederurnen. So-raia Fiorenzi (1997) Ennenda. Sabina Zahner (1996) Niederurnen. Vivienne Hüppi (1995) Näfels. Heidi Rhyner (1994) Elm. Sandra Braun (1993) Netstal.

ORIENTIERUNGSLAUF

Selektionsläufe, Weltcup

Ballenberg, Samstag.

Männer: 1. Matthias Merz (Beinwil) 64:36. 2. Fabian Hertner (Pratteln) 0:26. 3. David Schneider (Wil) 1:56. 4. Marc Lauenstein (Cormondrèche) 2:01. 5. Daniel Hubmann (Eschlikon) 2:25.

Frauen: 1. Simone Niggli (Münsingen) 62:34. 2. **Angela Wild (Ennenda) 1:49.** 3. Annette Kindschi (Ermatingen) 4:00. 4. Brigitte Mühlemann (Bern) 4:46. 5. Ines Brodmann (Riehen) 5:09.

Gelterkinden, Sonntag.

Männer: 1. Hubmann 11:52. 2. Merz 0:19. 3. Hertner 0:22. 4. Lauenstein 0:34. 5. Müller 0:47. 6. Simon Hodler (Altdorf) 0:58.

Frauen: 1. Niggli 11:43. 2. Brodmann 0:21. 3. Selina Stalder (Malters) 0:32. 4. Rahel Friederich (Liebefeld) 0:38. 5. Mühlemann 0:54. 6. Regula Müller (Oberwil) 0:58. – Ferner: **8. Angela Wild (Ennenda) 1:05.**

Freudiger Einsatz bei bestem Wetter am Jugendturnfest



Auf die Plätze, fertig, los! Beim Lauf um den Titel des schnellsten Jügelers geben alle Teilnehmer ihr Letztes um zu gewinnen.

Rund 600 Kinder bestritten im Buchholz bei schönstem Festwetter am Morgen vielseitige Gruppenwettkämpfe und am Nachmittag eine spannende Américaine und einen noch spannenderen Final um den schnellsten Jugendriegler.

Von Ruedi Etter (Text und Bilder)

Turnen. – Das Gruppenresultat war am Jugendturnfest in Glarus wichtiger als die Einzelleistung. Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Kraft und Teamwork waren bei den Gruppenwettkämpfen der Unter- und Oberstufe der Glarner Jugendriegler gefragt.

Unihockeyparcours, Kugelstossen, Ballwurf, Kinder-Biathlon und Kin-

der-Rugby und Pendelstafette mussten absolviert werden, wobei jedes Kind sein Bestes gab. Aber richtig wichtig war die Zeit oder die Summe der gesamten Gruppe. Die rund 100 Begleiter und fast ebenso vielen Funktionäre um den TV Netstal taten ihr Bestes, dass sich die Kinder aus dem ganzen Kanton wohl fühlten und sich mit viel Freude an der Sache einsetzten. Wer schliesslich gewann, ist eigentlich nebensächlich, wichtig war das Mitmachen mit der Jugendriege und ihren Leitern.

Klasse Stimmung am Nachmittag

Am Morgen waren verhältnismässig wenige Eltern als Zuschauer anwesend, aber gegen Mittag und vor allem am Nachmittag umsäumten Hunderte von Eltern, Grosseltern und weite-

ren Angehörigen die Wettkämpfe unserer Jugendriegler. Erfreulich dabei, dass viele mit dem Fahrrad ins Buchholz gekommen waren.

Die als Staffel organisierte Américaine mit den verschiedenen Hindernissen war ausserordentlich spannend, galt es doch, nicht nur geschickt über die Hindernisse zu kommen oder darunter herzukriechen, es musste auch auf fehlerfreie Stabübergaben geachtet werden.

Wer ist der Schnellste im Land?

Die Finals des schnellsten «Jügelers» waren wie die Jahre zuvor der Höhepunkt der Veranstaltung, denn die Sieger waren beim Zieleinlauf sofort sichtbar. Angefeuert von ihren Jugendrieglern gaben die Mädchen und Knaben ihr Letztes, aber gewinnen

konnte halt immer nur einer. Umso stolzer präsentierten sich die Sieger auch beim abschliessenden, stimmungsvollen Rangverlesen. Davor zeigten die Mädchenriegen aus Schwanden, Mitlödi und Netstal schöne gymnastische, gut einstudierte Vorführungen.

Sie haben es gut gemacht

Die Organisatoren des TV Netstal unter der Leitung von Chrigel Büttiker haben ihre Sache wirklich gut gemacht. Die Anlagen im Buchholz erwiesen sich einmal mehr als sehr geeignet, nicht zuletzt wegen der Curlinghalle. Die technische Organisation war ausgezeichnet, ebenso die Auswertung und die Verpflegung liess keine Wünsche übrig. Was will man mehr?



Wurfstark: Diese achtjährige Braunwaldnerin wirft den Ball genau 32 m weit.



Treffergenau: Der Zielwurf beim Biathlon fasziniert vor allem die Knaben.